

E-Rechnung

Anwender engagieren sich für ZUGFeRD

[20.02.2017] Für eine branchenspezifische und anwenderfreundliche Weiterentwicklung des Formats ZUGFeRD für elektronische Rechnungen hat sich jetzt eine Usergroup gegründet. Mit dabei ist auch das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz).

Das ZUGFeRD-Format sorgt dafür, dass E-Rechnungen – egal welcher Beschaffenheit – vereinheitlicht werden. Auf einem von der ZUGFeRD Community in Kooperation mit dem Forum elektronische Rechnung Deutschland (FeRD) organisierten Anwendertreffen wurde jetzt über die Zukunft des elektronischen Rechnungsformats beraten. Dabei wurde eine Usergroup formiert, die sich um eine anwenderfreundliche Weiterentwicklung des ZUGFeRD-Formats kümmern soll. In der Usergroup engagiert sich unter anderem das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz). Wie der kommunale IT-Dienstleister mitteilt, wurden im Zuge des Gründungstreffens der ZUGFeRD-Usergroup von den teilnehmenden Unternehmen sechs Fachkreise gebildet: öffentliche Verwaltung, Entsorgungsunternehmen, Energiewirtschaft, Handel & Industrie, Bauwirtschaft und Sanitär. In diesen sollen im ersten Schritt branchenspezifische Bedürfnisse für das ZUGFeRD Format herausgearbeitet werden. Weitere Fachkreise sollen je nach Anforderung dazukommen. Stefan Engel-Flehsig, Leiter des FeRD, sagt: „Mit der Gründung der Usergroup machen wir einen logischen nächsten Schritt, um die Erfahrung bei der Umsetzung von ZUGFeRD zur Weiterentwicklung des Formats zu nutzen. Die ZUGFeRD Community wird damit um eine wichtige Komponente ergänzt.“ Interessierte Unternehmen können ab sofort über usergroup@ferdmc.com mit der Usergroup in Kontakt treten.

(bs)

E-Mail an die Usergroup schreiben

Stichwörter: Finanzwesen, E-Rechnung, ZUGFeRD